

an den verschiedenen vorgezeigten Pflanzen und Thieren...

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken: Universitätsbibliothek 2-4 Uhr. Volksbibliothek (Nicolaistr. 39)...

Annoucen-Bureau von Bernhard Freyer, No. 39. C. A. Klemm's Musikalien- u. Instrumenten- u. Saltenhandlung...

Thüringische Bahn: 5. 55. (Gera, Reinefelde, Frankfurt a. M.)...

Ankunft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: 3. 55. - 5. 10. (IV. Wagenklasse)...

Abgang der Personenposten von Leipzig: Leipzig-Dresdener Bahn: (via Riesa) 1. 15. früh...

Ankunft der Personenposten in Leipzig: Leipzig-Dresdener Bahn: (via Riesa) 1. 15. früh...

Neues Theater. (33. Abonnem.-Vorstellung.) Der Tempel und die Jüdin.

Lucas de Beaumanoir, Straßmeister d. Tempel-Ordens, normannischer Ritter...

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlog 1/6 Uhr. Anfang 1/7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Sonnabend, den 4. Februar: Zum Benefiz für Roderich Benedix...

Vaudeville-Theater. Freitag den 3. Februar zum 3. Male: Gewonnene Derjen, oder: Ein einziges Deutschland.

Victoria-Theater. Freitag den 3. Januar zum 2. Male: 'Rebel der Zweite' oder: Der erleuchtete Schuster u. seine Jungen.

Vorstädtisches Theater Mittelstraße Nr. 9. Heute Freitag den 3. Februar 1871. Gastspiel des Hrn. Hofschauspieler Lust von Stettin.

Anna Liese, oder: Des alten Dessauer einzige Liebe. Leopold - Herr Lust als Gast.

Bekanntmachung. Gestohlen wurden allhier erstatteter Anzeige zufolge 1) drei leichte silberne Kaffeelöffel...

Bekanntmachung. Ein wegen Diebstahls bereits bestraffter Mensch hat vorgerichtet Abends ein Faß mit Petroleum...

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Grosse Auction. Heute Freitag den 3. und Sonnabend den 4. Februar soll Brühl 73 der Restbestand von Herrenkleidern...

ein schwarzer Winterüberzieher, Rockform mit Taille, Sammetragen, zwei Reihen schwarzer Knöpfe...

ein hellfarbiger Bisamstoff, mit braunseidenem Futter, darin ein weißes Taschentuch, gez. L. S., aus einer Wohnung...

ein schwarzes weißgetupftes Mädchenkleid mit Steinflechtentüpfeln, Halbel an den Ärmeln und Stufe...

ein Goldsumme von ca. 5 Pf in fl. Silbermünze aus einem Geschäftslocal in Nr. 16 der Quersstraße...

sechs Stück weiße Handtücher, roth gez. L., ein weißes Taschentuch, gez. C. L., ein weißer Deckbettüberzug...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Rüder. Hille, Hof.

Bekanntmachung. In unserer Verwahrung befindet sich eine Vordrüse, ca. 3 1/2 Ellen lang mit acht Stufen...

Belagerung von Paris in plastischer Darstellung, ein Meisterstück der Modellkunst, Preis 1 Pf., bei E. Biele & Co., Klosterstraße 14.

C. H. Reclam sen. 100 Visitenkarten 15 Ngr. 13b Universitätsstrasse 13b. Leçon de français. Jules Camus.

Unterricht in Englisch, Französisch und in den alten Sprachen wird erteilt: An der Pleiße Nr. 8, 2 Tr. rechts. Sprechzeit 3-4.

Englischen Unterricht wünscht ein Amerikaner gegen mäßiges Honorar zu ertheilen. Adr. R. W. post. rest. Clavier-Unterr. u. Harmonielehre erth. nach bester Methode ein Conservator. Adr. A. H. 11 Exp. d. Bl.

Clavier- u. Gesangunterricht, gründlich, wünscht eine im Conservatorium gebildete Dame zu ertheilen Petersstraße 35, 3. Etage vornheraus.

Clavier- und Gesangunterricht ertheilt eine bewährte Lehrerin mit anerkannt besten Resultaten, Stunde à 7 1/2 Pf. Adressen nimmt die Musikalien-Handlung von Herrn Klemm, Neumarkt Nr. 14, entgegen.

Clavierstunden mit Harmonielehre w. sucht ein Musiker zu besetzen durch fleißige Schüler. Adr. C. H. No. 6 an die Expedition d. Bl.

Zwei Damen wünschen Kindern Unterricht in weiblichen Handarbeiten zu ertheilen. Zu erfragen Braustraße 4, 2. Etage.

Französischer Les- u. Conversationszirkel für Damen bei Frau Prof. Martin, Dainstraße Nr. 7, 3 Treppen. Zu spr. von 1-3 Uhr.

Haasensteln & Vogler in Leipzig, Comptoir am Markt Nr. 17, 2. Etage, befördern ausschließlich Zeitungs-Anzeigen zu den Originalpreisen und ohne Kostenaufschlag an alle Zeitungen des In- und Auslandes.

Zahnarzt Schütz, Neumarkt Nr. 41. Sprechst. von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Nachm.

Wohnungs-Veränderung. Meinen werthen Kunden hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich von jetzt ab nicht mehr Reichstraße Nr. 16, sondern Neumarkt Nr. 4, IV., wohne.

Der Ausverkauf. aus der Grimma'schen Straße Nr. 37 befindet sich jetzt Neumarkt, Große Feuerstraße 2. Etage, und bietet noch eine große Auswahl Kronleuchter, Lampen, Ballfächer, Handschuhe, ff. Kurz-, Galanterie- u. Allende-Waaren zu herabgesetzten Preisen.

Annahme für die chemische Handschuhfabrik neuerer Erfindung bei G. Liebherr, Grimm. Str. 19, vis à vis d. Café français.

Wihl. Liebsch, Zimmermeister und Lackirer, Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage, empfiehlt sich dem geehrten Publicum billigt hier und auswärts. Auch werden zeitgemäße Decorationsmalereien gefertigt mit Schrift.

Eine geübte Schneiderin empfiehlt sich geehrten Herrschaften und werden gef. Adressen im Vah- und Wodengeschäft Markt 13 angenommen.

Bestellungen auf Nähmaschinenarbeit sowie Damenkleider w. bestens ausgef. Frankf. Str. 52 im Geich. werden v. 1 Tischler gut u. billigt polirt, rep. Adr. Fürstenth. b. Hrn. Hofm. Müller.

Zur Beobachtung des Mondes und Jupiters an hellen Abenden empfiehlt und verleiht ins Haus ein vorzügliches Fernrohr C. T., Lange Straße Nr. 30 im Hofe 1 Tr. Standort am Augustplatz.

Reparatur und Musikwerke aller Art werden reparirt Burgstraße Nr. 12 im weißen Adler, 4 Treppen bei Hausd.

Wänder lösen, proloungiren u. verfeinern, auch Vorschuss geg. Gall. Str. 8, IV.

Grosses Masken-Lager Reichstraße Nr. 24. Noble Herren- u. Damenmaskencostüme, sowie feine Dominos etc. empfiehlt zu den billigsten Preisen Herm. Semmler, Petersstraße Nr. 13, 3 Treppen.

Damenmaskenanzüge und Fiedermäuse werden billig verlichen Dresden Str. 40, 3 Tr.

Elegante Maskenanzüge für Damen, Dominos, Fiedermäuse u. s. w. werden verlichen Ransbüder Steinweg 80, 2 Tr.

Damen-Masken-Anzüge, Dominos u. Fiedermäuse sind zu verlichen Brühl 7, 4. Etage.

Loose

sind zu beziehen durch die

der Lotterie „Saxonia“ in Döbeln à 1 Thlr. (ohne Nieten),
der Lotterie für die sächs. Invaliden à 15 Ngr.,
der Geld-Lotterie des König Wilhelm-Vereins zu Berlin
à 2 Thlr. (Halbe Loose 1 Thlr.) — Hauptgewinn 15,000 Thlr.,
Expedition des Leipziger Tageblattes.



Heute eröffnete neben meinem

Blumen- und Samengeschäft,

Petersstraße 41, Hohmanns Hof,

Neumarkt 41, Große Feuerkugel.

Durch die Größe des Locals im Stande, eine bedeutende Auswahl blühender und Blattpflanzen vorrätig zu halten, werde nicht verfehlen, durch solide Preise das mich beehrende Publicum wie meine werthen Kunden zu vielfachen Einfäufen zu veranlassen, wie ich auch hier bemüht sein werde, im Fach der feinen Bindelei bei geschmackvollster Ausführung die billigsten Preise zu stellen.

F. A. Spilke fr. Rietzschel,
Petersstraße 41, Neumarkt 41.

Leipziger Cussenverein.

Circ-Verkehr vom 2. bis 31. Januar 1871.

Gesamt-Umsatz	Thlr. 9,746,848. 21. —
Davon durch Transferirung geordnet	3,728,600. — — 38,3 %
Circ-Guthaben am 31. Januar	588,743. 22. 5.

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Die Geschäftsergebnisse dieser Anstalt im Jahre 1870 waren durchaus günstiger Art. Es sind derselben wiederum 2373 neue Mitglieder mit einer Versicherungssumme von 5,133,600 Thlr. beigetreten, wodurch nach Abzug des mäßigen Abgangs

die Zahl der Versicherten auf	36,400 Personen,
die Versicherungssumme auf	68,100,000 Thlr.,
der Bankfonds auf	17,000,000 Thlr.

gestiegen ist. Die Einnahme an Prämien und Zinsen betrug etwa 3,150,000 Thlr. Für 786 Sterbefälle, einschließlich der wenigen durch die Kriegerversicherung veranlassten, waren 1,350,000 Thlr. zu vergüten, — ein Betrag, der wesentlich unter der rechnungsmäßigen Erwartung steht und den Versicherten eine abnormale gute Dividende in Aussicht stellt.

In diesem und den nächsten vier Jahren werden über **Drei Millionen Thaler** vorhandene reine Ueberlässe an die Versicherten vertheilt, was für das Jahr 1871 eine Dividende von **24 Procent**, für das Jahr 1872 eine solche von **27 Procent** ergibt.

Durch eine neue Einrichtung in der Prämienzahlung wird der Zutritt zur Bank wesentlich erleichtert.

Versicherungen vermitteln
Leipzig.

Becker & Co.

Und deren Special-Agenten:
Herr **Ed. Poll**, Moritzstraße Nr. 18.
Herr **Ed. Richter**, Mittelstraße Nr. 24.

Ungarische Prämienlose à Fl. 100 und à Fl. 50, Ziehung 15. Febr.,
Hauptgewinn Fl. 200,000,

Oesterr. Staatslose von 1864 à Fl. 100 u. à Fl. 50, Ziehung 1. März,
Hauptgewinn Fl. 200,000,

sind bei uns billigst zu haben, auch geben wir diese sowie alle andere Anleihenlose zu den billigsten und constantesten Bedingungen gegen

monatliche Ratenzahlungen.

J. Wittner & Co., Leipzig.

Dr. Golbe's Vorbereitungscurfus für Einjährig-Freiwillige.
Ein neuer Curfus beginnt am **6. März**. — Prospekte gratis.

Brühl Nr. 66, II. Dr. Herman Golbe.

Hierdurch beehren wir uns anzuzeigen, dass wir am hiesigen Platze, **Petersstrasse Nr. 24**, unter heutigem Tage eine

Fabrik von Etuis und Chalonien für Gold-, Silber-, Bernstein- u. Porzellan-Waaren, Uhren, Rauch-Utensilien, musik., chirurg., optische und mechan. Instrumente, Gewehre, Pistolen, Revolver etc.

unter der Firma **Foerstendorf & Schoenecker** hochachtungsvoll **Eduard Hermann Foerstendorf, Friedrich Otto Schoenecker.** errichtet haben. Wir empfehlen uns

Wir zeigen hiermit an, dass wir unser Geschäftslocal mit heutigem Tage nach unserer neuen Fabrik **Sidonienstraße Nr. 9**

verlegt haben. Leipzig, den 31. Januar 1871.

Meissner & Buch.

Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7. 100 Visitenkarten für 15 Ngr. Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7.

Visitenkarten! elegant 100 Stück 15 Ngr. **L. Gottor, Peterssteinweg 49.**

Palmenzweige.

Fächer-Palme à Stück 6—20 Ngr , **Cycas revoluta Sago-Palme** à Stück 11 $\frac{1}{2}$ bis 6 Ngr , was die Qualität der Zweige anbetrifft, erlaube ich mir hiermit aufmerksam zu machen, dass dieselbe **ausserordentlich ist und wohl nicht übertroffen wird.** Von Letzteren sind stets vorräthig im Geschäft **Schillerstraße, Verkaufshalle 11. Hermann Althn, Kunst- u. Handlungsgärtner.**

Brillant-Petroleum,

à Pfd. 28 Pf., **Kaffee, Zucker, Süßholzfrüchte, Wehl, Wehlpeisen, Stärke, Seife, Preiselbeeren, Morchel, ff. Schinken und Gewürzkräuter empfiehlt** **M. Bischoff, Turnerstraße 12, Ecke der Gr. Windmühlen- u. Waisenhausstr.**

Paldpost-Cartons,

postvorschriftsmäßig zu 4 Pfd. - Sendungen, à Stück mit **Leinwand 3 Ngr.**, ohne **Leinwand 17 Pf.**, empfiehlt **F. Otto Reichert, Neumarkt 42, in der Marie.**

Im Verlage von **Robert Seitz** (Petersstrasse No. 14) erschien:

Friedensfeier. Fest-Ouverture,

componirt von **Carl Reinecke.**

Opus 105. **Clavierauszug zu 4 Händen** vom Componisten. Preis 1 Ngr . Partitur 2 $\frac{1}{2}$ Ngr . Orchesterstimmen 3 Ngr 20 Ngr .

Im Verlage der Hofmusikalienhandlung von **A. Gerstenberger** in Altenburg sind erschienen und durch jede Buch- oder Musikalienhandlung zu beziehen:

Neue Tanz-Compositionen

für das Pianoforte componirt von **Heinrich Gudera.**

- Op. 40. Nur noch einmal. Galopp. Pr. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.
- Op. 58. Polka Militaire. Pr. 10 Sgr.
- Op. 60. Herzblättchen. Polka-Mazurka. Pr. 5 Sgr.
- Op. 65. Faschings-Polka. Pr. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.
- Op. 67. Helenen-Polka-Mazurka. Pr. 5 Sgr.
- Op. 69. Selma-Polka. Pr. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.
- Op. 58. Polka militaire zu 4 Händen. Pr. 10 Sgr.

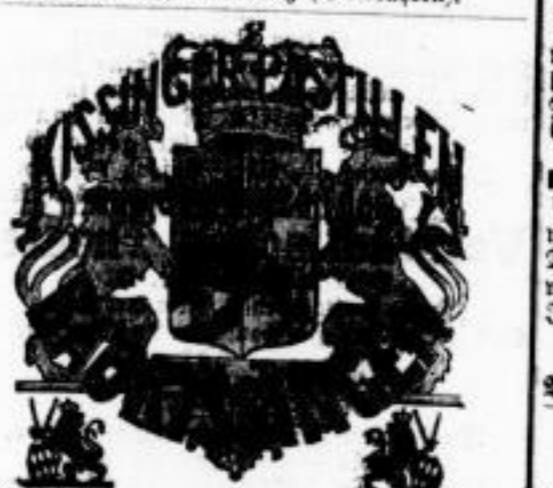
Für jeden Denker! Das große Räthsel der Unsterblichkeit. **II. Aufl.** versiegelt. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Ngr bei **G. A. Schmidt, Universitätsstr. 19.**

Dr. Romershausens Augenessenz in Originalflaschen à 20 Ngr u. 1 Ngr . Depot: **Engelapothek, Markt 12.**

Süßholzpasta mit Gummi, ein angenehmes Linderungsmittel bei Hustenreiz etc. **Johannis-Apothek.**

Hand-Pomade für erfrorene, aufgesprungene, Hände, Fippen etc. u. Wäse-Beiligungsmittel ist wieder eingetroffen. **L. Hasenohr, Petersstr. 19.**

Krankenheiler Joboda-Seife, als ausgezeichnete Toiletteseife, Jobodaschwefelcreme gegen chronische Hautkrankheiten, Scropheln, Flechten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Geschwüre (selbst böartige und syphilitische), Schrunden, namentlich auch gegen Frostbeulen, verhärtete Quellsals-Seife gegen veraltete darmnächste Fälle dieser Art, Joboda und Jobodaschwefelwasser, sowie das daraus durch Abdampfung gewonnene Jobodasals ist zu beziehen durch **S. Ritter, Löbner & Sohn, Werner & Gütner** in Leipzig, **Robrenapothek** und **Ges. & Co.** in Dresden, **L. Rieckel** in Chemnitz, **Brunnen-Verwaltung Krankenheil** in Tölz (Oberbayern).



Von vorzüglicher Wirkung gegen Trägheit der Verdauungsorgane, habituelle Stuhlbeschwerden, Bleichsucht, Miltlere, Hämorrhoiden und Neigung zu Gicht und Scropheln. Das Glacen Pastillen, in welchem die Salze aus einem Litre Haseogi enthalten, festet 30 Kr. — 8 $\frac{1}{2}$ Sgr. Nur allein echt in Leipzig: in der Hofapothek zum **weißen Adler**, in der **Engelapothek**, in der **Leinwandapothek** und in der **Süßholzapothek**, **Grümm'sche Straße 11**; in Lindenau bei **Apotheker C. Dieze**; in Neuditz in der königl. **Johannisapothek.** **Kgl. Bayer. Mineralwasser-Versendung.**

Alle vom Weihnachtsgeschäft übrig gebliebenen Reste sollen so schnell als möglich zu nachstehenden billigen Preisen abverkauft werden. Es sind namentlich sehr viel große Reste dabei, worauf wir besonders zu achten bitten.

Reste von Kleiderstoffen, alle von den theuersten Stoffen, durchschnittlich Elle 5 Ngr.

Reste vom besten waschbaren Katun Elle 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Reste von kräftiger weißer feiner Leinwand, reine Leinen, Elle 4 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Reste von feinem weißem Schirting Elle 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Reste vom besten schwarzen Noirde, zu Unterröcken und Schürzen, Elle 5 Ngr.

Reste vom schwersten Barchent, zu Unterhemdern, Elle 4 Ngr.

Reste von weißem reinleinenen Taschentüchern Dupend 2 Thlr. 5 Ngr. Kindertaschentücher Dupend 25 Ngr.

Gebrüder Baum, Katharinenstraße 10.

Nur Nachmittags von 2 bis 4 Uhr geöffnet.

Gummihosenträger für Herren 5 Ngr — 1 Ngr für Knaben 3 — 7 $\frac{1}{2}$ Ngr als: **Ohringe, Broschen, Armbänder, Medaillons** u. dergl. in reichster Auswahl.

Ballschmuck, Ballhandschuhe von 7 $\frac{1}{2}$ Ngr an bis 17 $\frac{1}{2}$ Ngr .

Glacéhandschuhe in bekannter Güte von 10 Ngr an erhielt

Ferd. Friedrich, Barfußgäßchen 2. Ich bitte genau auf Nr. 2 zu achten.

Beste Gummischuhe, keine Garburger, welche ich seit 7 Jahren zur größten Zufriedenheit meiner geehrten Kundenschaft verkauft habe.

Für Herren, Damen u. Kinder 25 Ngr bis 1 Ngr . 18 Ngr . 12 $\frac{1}{2}$ — 14 Ngr .

Tuchschuhe nur aus neuem Stoff gearbeitet, erhielt ich wieder neue Sendung für Herren 20 Ngr , für Damen von 18 Ngr an, für Kinder 8 — 15 Ngr , welche ich als warme und haltbare Fußbekleidung Jedermann empfehlen kann.

Ferd. Friedrich, Barfußgäßchen Nr. 2, Kurzwaarenhandlung.

Glacéhandschuhe und **Cravatten** empfiehlt in reicher Auswahl **C. Liebhart,** Grümm. Str. 19, vis à vis d. Café français.

Patent-Einlage-Sohlen empfiehlt **Minna Kutzschbach,** Reichstraße Nr. 55.

Prima Gatta-Percha für galvanoplastische Anstalten, sowie **Schnüre** und **Platten** halten stets auf Lager **Reinhagen & Krieg,** Schützenstraße Nr. 18.

Vom Dresdener Hoftheater.

Dresden, im Januar 1871. In seinem 54. Jahrgange ist hier soeben das Tagebuch des Hoftheaters erschienen...

einen Act pietätvoller Huldigung für die nur wenige Wochen zuvor verewigte hohe Dichterin Prinzessin Amalie, Schwester Seiner Majestät des Königs...

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 2. Februar. Eine jedenfalls nicht ohne Rathung des Hauses Schönburg verfaßte Denkschrift des Professors Bischof in Graz...

Leipzig, 2. Februar. Auch die Freunde des Carneval rühren sich, um nach Kräften eine Beiseiner zur Tilgung der Schuld zu liefern...

bis zum Ausbruche des Krieges Student der Theologie zu Leipzig. Er trat als Einjährig-Freiwilliger in das sächsische Infanterieregiment Nr. 107...

Handel und Industrie.

Eine Note des in Bulgarest erscheinenden offiziellen „Monitor“ sagt, daß der Regierungskommissar Stege nicht das Mandat hatte, die in Berlin veröffentlichte Erklärung vom 31. December 1870 über Bezahlung der Coupons der Rumänischen Eisenbahnobligationen...

Concurs-Nachrichten.

Auswärtige Fallimente. Einmündigter Adolf Knoblich in Friedland. 1. Termin 6. Februar. Einwohnerlicher Verwalter: Justizrath Studart in Waldenburg...

Allgemeine kommerzielle Notizen.

General-Versammlungen: am 7. Febr. Actien-Gesellschaft der Martiniger Zucker- und Spiritus-Fabrik in Wien; am 1. März Böhmische Escompte-Bank in Prag...

Leipziger Börse.

Productenpreise den 2. Februar 1871 Mittags 1 Uhr.

Witterung: Kälte früh 13°, Mittags 20°. Weizen pr. 1000 Ko. oder 2000 H netto, loco 71 à 78 H, bis 78 H, best.

Schwanenteich.

Morgen Sonnabend zweite Italienische Nacht bei Doppel-Concert, Illumination ic.

Apollo-Saal.

Freitag den 3. Februar 1871

Grosser Volks-Maskenball.

Ununterbrochenes Concert und Ballmusik. Ohne Maske kein Zutritt.



Das Demaskiren bleibt Jedermann unbenommen. Dominos und Masken sind billigt im Apollo-Saal zu haben.



Schröter'sche Restauration,

Poststraße Nr. 13,

ladet heute zu musikalischer Abendunterhaltung von dem beliebten Streich-Quintett ergebenst ein.

Restaurations-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß ich unter heutigem Tage meine neu eingerichtete

Restauration zur Stadt Leipzig

König und Leipziger Straße in Lindenau eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, Anger und Leipziger Straße in Lindenau eröffnen hier wieder aufs Pünctlichste nachzukommen.

Ernst Letzche,

früher Restaurateur zur grünen Schenke.

Schillerschlösschen zu Gohlis.

Heute sowie alle Tage empfehle frische Pfannkuchen u. guten Kaffee.

J. L. Hascher, Deute und morgen Schlachtfest, so wie verschiedene

Heute Schlachtfest. Thieck's Restauration, Kl. Windmühlensfr. Nr. 1 B.

Heute Schlachtfest empfiehlt heute Carl Gerhardt, Parkstr. 4.

Italienischer Garten Schweinsknochen mit Klößen.

heute in der Grossen Feuerkugel.

Schillerschlösschen zu Gohlis.

Heute Schweinsknochen mit Klößen bei Rob. Götze, Nicolaistraße 51.

Heute Schweinsknochen bei Ernst Schulze (Klapka), Klosterg. 3.

Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klößen, täglich Mittagstisch à Port. 3 1/2.

Restauration von J. G. Kühn, Teubners Haus, vis à vis der Post, empfiehlt zu heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Schillerschlösschen zu Gohlis.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu freundlichst einladet

F. L. Stephan, Heute Karpfen polnisch und blau. Universitätsstrasse

W. Lorenz, Heute Mockturtle-Suppe. Neumarkt.

Burgkeller.

Heute Concert (Messing-Sextett) vom Musikchor H. Conrad.

Mittagstisch

im Abonnement 5 pf. pr. Monat empfiehlt C. Deutschbein, Grimm, Str. 4,

Karpfen polnisch

empfehlen für heute Abend Kitzing & Helbig.

Bodenbacher Bierhalle,

Katharinenstraße Nr. 10. Heute Abend Karpfen polnisch.

Spelsehalle,

Ratharinenstr. 20, Mittagstisch, Port. 2 1/2, in u. auß. d. Hause.

Verloren wurde in der Georgen- bis Wintergartenstraße ein Arbeitsbuch.

Verloren wurde ein weißes Traht-Körbchen m. 2 Seidenzügen.

Verloren von der Kreuzstr. zur Stadt Dresden ein Pelztragen.

Verloren wurden von einem Kinde auf dem Wege durch die Weststraße, Colonnadenstraße über den Thomaskirchhof bis zur Burgstraße ein Paar ausgebeßerte Zeugungarsfisceln u. ein Paar braune Lederhandschuhe.

Verloren wurde ein Päckchen Bronze von einem Kaufburschen.

Verloren Donnerstag Abend im Omnibus von Gohlis oder in der Reichstraße ein lil. Portemonnaie mit etwas Geld und Omnibusmarken.

Verloren wurden von Wöllau nach Leipzig vom 1. bis 2. Februar Nachts ein Paar Pferdebeden, eine gelbrüchliche und eine defekte graue.

Verloren wurde Montag Abend in der ersten Stunde ein Bisam-Pelztragen vom Neumarkt, Kupfergäßchen, über den Augustusplatz, Dresdenstraße, bis in die Lange Straße Nr. 5.

Verloren wurde von einem armen Dienstmädchen ein Portemonnaie mit zehn Thalern Geld in Silber.

Verloren gegangen ist vom Pelzjamt bis zur Ritterstraße ein Dienstub von Friederike Klein aus Klinge.

Abhanden gekommen ist ein neu silbernes Hundehalsband mit Steuerzeichen 550.

Entlaufen.

Ein schwarzweißgestreifter Hund (Race halber Windhund) auf den Namen Feldmann hörend.

Als gerichtlich bestellter Vertreter zu dem Nachlasse des Schneidermeisters Herrn Johann Gottlob Scheibe hier fordere ich alle Diejenigen,

Ich achte Sie viel zu hoch, als irgendwie zu nahe zu treten.

Fraülein Henriette Zsch. zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein donnerndes Hoch!

Vielleicht! meinem Verprechen nachzukommen, Dich vor meiner Abreise zu besuchen.

Vorlesungen

für den Zweigverein Leipzig der Deutschen Invalidenstiftung.

3. Februar. Herr Prof. Dr. Baur. Schleiermacher als Prediger während der Zeit von Deutschlands Erniedrigung und Erhebung.

Im Saale des Gewandhauses Abends 7 Uhr. Einzelnbillet mit Speerzitzen, soweit letztere reichen, à 15 Ngr.

Gohliser Consum-Verein.

Die geehrten Mitglieder des Gohliser Consum-Vereins werden hierdurch unter Hinweis auf nachstehende Tagesordnung zu der am 11. Februar e. Abends 9 Uhr in Albrecht's Restauration hier stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung: 1) Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1870.

2) Beschlusfassung über zu vertheilende Dividende und Tantlème.

3) Lagerhalter-Anstellung.

4) Neuwahl des Vorstandes und des Aufsichtsraths.

5) Berichterstattung über den Stand der Verhandlungen mit Herrn Ziegengeist betreffs erhobener Erbschaftsprüfung.

6) Verathung des Geschäftsordnungs-Entwurfs.

Der Verfasser des unter dem 28. Januar a. e. an die Hiesiger-Jungung gerichteten anonymen Schreibens wird gebeten, wegen weiterer Mittheilungen an den unterzeichneten Obermeister sich zu wenden.

Heute Abend: „Eutritsch.“

Eingesandt! Deutsches Reinigungsöhreroll, vorzüglich zu empfehlen zum Waschen von Reinwand, Wolle, Baumwolle u. s. w.

Herrn Schoppe & Co., Leipzig. Wir sind überrascht von der prächtigen Wirkung Ihres Dr. Hamilton'schen Zahnpulvers.

Wetterbeobachtung den 2. Februar, 12 Uhr Mittags.

Anzeichen vorhanden zum vollständigen Thauwetter.

Als Geschenke sind uns gütigst wieder überwiesen worden: 3 Paar Socken Arl. G., 3 Paar Ar. Tschornmann, 3 Paar Ar. Trenzelen, 6 Paar Ar. Fährisch, 5 Paar Elise u. Marie Fränkel, 12 Paar A. K., 2 Paar B., 3 Paar Ar. Köbler, 5 Paar und 5 Paar Pulswärmer von Donnerstagskränzchen aus Strafgebern für Anwendung französischer Worte, 3 Paar Ant. von Hagen und 1 Paar Pulswärmer von Fr. V. Mit dem besten Dank dafür verbinden wir die Bitte, uns weiter freundlich zu berücksichtigen.

Sockenverein.

Mrs. Crowe geb. von Barb, Vorsitzende.

Aerztlicher Verein

Freitag den 3. Februar Abends 6 Uhr.

Amitié! Heute Freitag Club!

66r. Vereinigten 66r. Beschluß Wahl eines neuen Mitgliedes werden die geehrten Mitglieder ersucht, die in Vorschlag zu bringenden Personen bis zum 10. d. Mts. beim Vorstand oder Cassirer schriftlich anbringen zu wollen.

Turnclub zu Reudnitz.

Generalversammlung am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Turnclub zu Reudnitz.

Generalversammlung am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

Generalversammlung

am Sonnabend den 4. Februar. Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. Die Regulirung der Steuern. D. B.

